

27. Reinigung nach Gebrauch

Die Reinigung des **VICAR-Sprühgerätes** erfolgt auch auf einem unbehandelten Streifen am Feldrand, vorzugsweise mit einer Spritzpistole, welche mit Wasser aus dem Frischwassertank versorgt wird.

- Zur Reinigung von Pumpe, Armaturen und Schläuchen wird die Pumpe kurzzeitig in Betrieb genommen. Hierbei sind zur Unterstützung der Reinigungswirkung alle Armaturen/Ventile/Hahn mehrfach zu betätigen.
- Düsen und Filter sind besonders sorgfältig zu reinigen, evtl. auch zu demontieren und auf Verschleiß/Beschädigungen hin zu kontrollieren. Verschlissene und beschädigte Teile sind auszutauschen.
- Ebenso sind alle Hydraulikzylinder beim Abspritzen zusammenzufahren, um Korrosion an den Kolbenstangen zu vermeiden.
- Nach Gebrauch ist das **VICAR-Sprühgerät** mit viel Wasser innen und außen gründlich zu reinigen, zur Unterstützung der Reinigungswirkung kann etwas Soda zugesetzt werden.
- Achtung, beim Abspritzen des Gerätes von außen mit Wasser ist zu beachten, dass die elektrischen Komponenten nur spritzwassergeschützt sind und keinen direkten Wasserstrahl noch Witterungseinflüssen ausgesetzt werden dürfen!
Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger!
- Wird nach dem letzten Gebrauch das **VICAR-Sprühgerät** längere Zeit nicht benutzt, sind die korrosionsempfindlichen Metallteile einzuölen.

Achtung!

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass bei der Reinigung des **VICAR-Sprühgerätes** keine scharfen Reinigungsmittel und kein Hochdruckreiniger eingesetzt werden darf!

So werden Schäden an den elektronischen Komponenten wie Motoren und Sensoren, sowie an Glasfaser- und Aluminiumgussteilen vermieden.

Andernfalls werden je nach verwendetem Lösungsmittel im Reiniger die unterschiedlichen Werkstoffe wie Thermoplaste, Duoplaste oder Elastomere der Kunststoffbeschichtung angegriffen. Durch den Einsatz eines Hochdruckreinigers wird der Verbundwerkstoff GFK beispielsweise weich und instabil. An Gussteilen wird die Beschichtung an den offenen Stellen (z.B. Kratzer) unterspült und löst sich nach und nach ab.

Tipp: Die Maschine vor dem Einsatz mit Kriechöl oder Wachs einsprühen, damit die Pflanzenschutzmittel nicht haften bleiben. Danach einfach mit dem Hauswasserschlauch abspülen und notfalls mit dem Schwamm leicht nachwischen.

Diese Versiegelung ist gleichzeitig pflegend und zusätzlich ein Korrosionsschutz.